



Pius-Bote

Berichte und Aktuelles aus der Pfarrei St. Pius in Landshut

28. März – 26. April 2026 **05/2026**

Tel. 61431 – Fax. 62476 – www.sanktpius.de

pfarrbuero@sanktpius.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di, Mi und Fr 09.00 bis 11.00 Uhr

montags und donnerstags kein Parteiverkehr

Kath. Kirchenstiftung: IBAN DE96 7435 0000 0000 6363 63

GOTTESDIENSTE – NACHRICHTEN – GEDANKEN



(Foto: Pfarrer Alfred Wölfl)

Mitten in der Stadt: Auferstehung!!

*Liebe Menschen guten Willens
im Piusviertel,
liebe Pfarrgemeinde von St. Pius!*

Auf unserem Pius-Boten zum Osterfest ist ein Schnappschuss zu sehen, den ich am Ostermontag vor einem Jahr am Brixner Domplatz aufgenommen habe während unserer Pilgerreise nach Südtirol. Es zeigt ein



Lamm, das aus Pflanzen gebildet ist. Das Lamm ist ja das Wahrzeichen des Bistums und der Stadt Brixen.

Das Lamm ist auch ein wichtiges Symbol für Ostern. Lämmer werden im Frühling geboren. Wir verbinden mit ihnen Frühling, Geburt und Leben. Deshalb passen sie besonders gut zu Ostern, dem Fest der Auferstehung. Lämmer stehen für Reinheit, Sanftheit und Tugend. Das liegt daran, dass sie noch so jung sind. Diese guten Eigenschaften verbinden wir auch mit Jesus.

Weil Lämmer noch so klein und hilflos sind, müssen sie von einem Hirten geschützt werden. Genauso beschützt Gott uns Menschen. Diese Geschichten hat Jesus schon seinen Jüngern erzählt.

Das Lamm mit der Siegesfahne über der Schulter ist ein Symbol für Jesus. Wir wissen ja, Jesus hat gelitten. Er

starb am Kreuz. Gott hat ihn aber nicht im Tod gelassen. Jesus ist auferstanden, er lebt.

Das Lamm ist aber auch ein Symboltier für den Frieden. Der auferstandene Jesus sagt uns: „Der Friede sei mit euch.“

Unsere Welt ist derzeit alles andere als friedvoll. Krieg, Gewalt, Tod bestimmen die Nachrichten. Auch das hat Jesus in seiner Passion durchlitten. Das Böse, der Feind des Lebens, war stärker und hatte die Oberhand.

Ostern zeigt aber: Jesus bleibt nicht im Tod. Gottes Liebe ist stärker als das Böse. Auferstehung und Ostern heißt deshalb auch darauf zu hoffen, daran zu glauben, dass die Liebe, dass Versöhnung und Achtung voreinander stärker sind als die lebensvernichtenden Dynamiken, die wir derzeit erleben.

Ich wünsche Ihnen und Euch, dass diejenigen, die von einer Not, von der Last des Lebens niedergedrückt sind, mit Ostern Trost finden, neues Vertrauen schöpfen und Kraft bekommen, ihr Leben zu meistern.

So wünsche ich Ihnen im Namen des Mitarbeiter-Teams und auch persönlich ein frohes und gesegnetes Osterfest.

*Ihr Pfarrer
Alfred Wölfl*

Unsere Pfarreiengemeinschaft



Im Rahmen der Pastoralen Entwicklung wird nach dem Beschluss der Diözese Regensburg aufgrund der personellen Situation im Bistum die Bildung der Pfarreiengemeinschaft zwischen St. Pius und St. Nikola zum 01. September 2026 umgesetzt.

Mit der Pfarreiengemeinschaft werden sicher Veränderungen, vor allem im Blick auf die Gottesdienstordnung und die anderen seelsorglichen Dienste auf St. Pius, aber auch auf St. Nikola zukommen. Für diesen Prozess des Zusammenfindens lassen wir uns als hauptamtliche und ehrenamtliche Verantwortlichen der beiden Pfarreien in einer neu gebildeten Steuerungsgruppe durch die Gemeinde- und Organisationsberatung des Bistums begleiten.

Wir bitten Sie, die Gläubigen und auch die pfarrlichen Gremien sehr herzlich um ein offenes Aufeinanderzugehen und um Ihr Verständnis, wenn in den einzelnen Pfarreien nicht mehr alles und in gleicher Weise wie bisher weitergeführt werden kann. Alle haupt- und ehrenamtlich Engagierten in der Pfarrei bitten wir um gute Unterstützung für das gesamte pastorale Team in den vielfältigen Aufgaben im größer werdenden Seelsorgebereich.

Grundsätzlich ist es so, dass die Pfarreien nicht aufgelöst werden, sondern dass zwei Pfarreien als Gemeinschaft gleichwertig weiter existieren, aber in einer sinnvollen Seelsorge miteinander kooperieren und auf dem Weg sind. Für beide Pfarreien gibt es mich als zuständigen Pfarrer mit unserem Pastoralteam (Pastoralreferentin Dr. Monika Hoffmann, Pfarrvikar Julius Nyaraga, Diakon Johannes Faltermeier).

In einem neuen geistlichen Lied von Kathi Stimmer-Salzeder heißt es: *„Hilf uns glauben wie Abraham, der durch Gott erst zum Leben kam, der nicht scheute zu gehen, als der Herr ihm befahl: Ziehe fort und verlass, was du hast! Sieh ich zeige dir neues Land, geh, ich halte dich in meiner Hand! Schau auf mich, schau nicht zurück, und ich lasse dich zum Glück und zum Segen für andere sein!“*

So wie Abraham machen wir uns auch gemeinsam auf den Weg und ziehen in ein neues Land. Als Pfarrei St. Nikola und St. Pius machen wir uns auf den Weg in die Pfarreiengemeinschaft in dem Vertrauen, dass Gott uns in seinen guten Händen hält, und dass wir mit unterschiedlichen Begabungen aus den beiden Pfarreien, zum Segen füreinander und für andere werden können.

Ihr Pfarrer
Alfred Wölfl

Frohe Ostern!

Frohe Ostern! Ostern ist für uns Christen das Fest der Feste. Die Osterzeit, die bis Pfingsten andauert, ist eine Zeit des „Halleluja!“, was so viel heißt wie „Lobt Gott!“.

Jesus ist auferstanden! Durch sein Leiden, seinen Tod, seine Auferstehung hat er uns die Chance auf ein ewiges Leben gegeben. Das darf gefeiert werden! Gefeierte: in der Kirche mit ihrer symbolreichen Liturgie und zu Hause mit Ritualen und Geschichten sowie beliebten Traditionen: Eier pecken, Nestl suchen, gemeinsam essen und trinken.



(aus www.familien-feiern-feste.net)

Die aufgehende Sonne ist ein altes Symbol für Jesus Christus. Es macht die feierliche Strahlkraft von Jesu Auferstehung sichtbar.

Gottesdienstordnung

Samstag, 28.03.

- 09.00 Palmbuschen-Binden (Pfarrheim)
10.00 Wort-Gottes-Feier im Matthäusstift
17.30 Beichtgelegenheit
17.50 Rosenkranz
18.30 Hl. Messe am Vorabend
Bruckmeier für + Bruder Rupert
MG: Hans Linek für + Ehefrau Ingrid zum Todestag
Vor und nach dem Gottesdienst Verkauf von Palmbüschelein und Osterkerzen
19.30 Eucharistische Anbetung

Palmsonntag

Sonntag, 29.03.

Die Kollekte ist für das Hl. Land u. Hl. Grab

- 08.45 Palmweihe am Pfarrheim – Prozession zur Pfarrkirche
anschl. Hl. Messe - Pfarrgottesdienst
Für alle lebenden und + Mitglieder der Pfarrei
MG: Fam. Albrecht für + Tochter Sonja
10.30 Palmweihe am Pfarrheim – Prozession zur Pfarrkirche
anschl. Hl. Messe – Familiengottesdienst
Familie Pach für + Angehörige
MG: H. Hundhammer für + Ehemann
Vor und nach den Gottesdiensten Verkauf von Palmbüschelein und Osterkerzen

Montag, 30.03.

- 17.00 Chrisam-Messe im Dom zu Regensburg

Dienstag, 31.03.

- 17.30 Beichtgelegenheit (Pfr. Thalhammer)
17.50 Rosenkranz
18.30 Hl. Messe
Familie Beraus für + Schwester Maria Lehr
MG: Fam. Gerleigner für + Vater Eduard

Mittwoch, 01.04.

- 10.00 Hl. Messe**
Elisabeth Amon für + Angehörige
19.30 Exerzitien im Alltag (Pfarrheim)

Frauen am leeren Grab

Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben. Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging. Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen? Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß.



Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschraken sie sehr. Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wo man ihn hingelegt hatte. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern, vor allem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.

Evangelium nach Markus, 16. Kapitel, Verse 1-7

Donnerstag, 02.04.

Gründonnerstag

Die Kollekte ist für die Pfarrei St. Pius

- 18.00-19.00 Beichtgelegenheit
20.00 Messe vom letzten Abendmahl
I. Braun für + Mutter
anschl. Ölberg-Andacht
22.00 NachtGedanken (St. Jodok)



Freitag, 03.04.

Karfreitag

Die Kollekte ist für die Pfarrei St. Pius

- 08.30 Kreuzweg für Erwachsene
09.30 Kreuzweg für Kinder
10.15 Ministrierprobe der Ministranten
15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi
Vor der Karfreitagsliturgie Verkauf von Blumen für die Karfreitagsliturgie
19.00 Gebet am Kreuz und am Hl. Grab



Karsamstag, 04.04.

Karsamstag

- 08.00 Morgenlob am Hl. Grab
10.00 Ministrierprobe der Ministranten
16.00 Ökum. Gebetsgottesdienst für die Bewohner des Matthäusstifts

Die Kollekte ist für die Pfarrei St. Pius

- 21.00 Feier der Osternacht und Segnung der Osterspeisen**
(mitgestaltet vom Campanile Chor)
Fertl für + Ehemann und Vater
MG: Anneliese Fesl für + Eltern u. Geschwister
anschl. Osterspeisen-Essen (Pfarrheim)



Sonntag, 05.04.

Ostersonntag

Die Kollekte ist für die Pfarrei St. Pius

- 10.30 Hl. Messe mit Segnung der Osterspeisen - Familiengottesdienst**
Für alle lebenden und + Mitglieder der Pfarrei
MG: M.+ H. Messmer für + Geschwister Messmer



Kleine Geschichte des Osterfestes

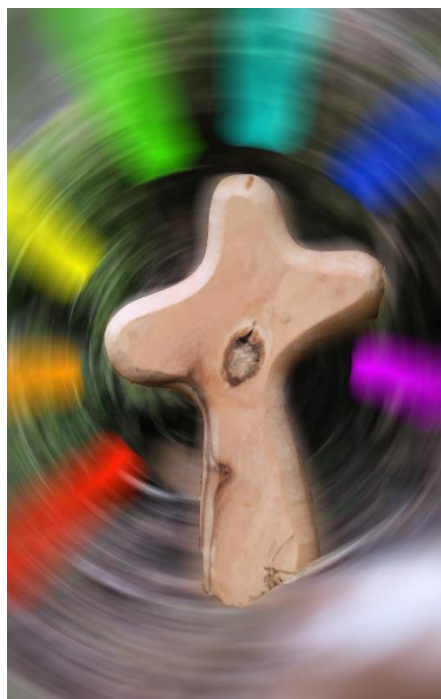


Bild: Christiane Raabe
In: Pfarrbriefservice.de

Wann ist Ostern?

Das Datum des Osterfestes hängt mit dem jüdischen Zeit- und Festtagskalender zusammen. Dort begannen die Monate jeweils mit dem Tag des Neumondes. Der erste Monat nach Frühlingsanfang hieß Nisan. Am 14. Nisan, dem Vollmondtag dieses Monats, feierten die Juden ihr Osterfest — Passah oder Pascha — zur Erinnerung an die Errettung aus Ägypten.

Bis ins 2. Jahrhundert hinein war der 14. Nisan, ganz gleich auf welchen Wochentag er fiel, dann auch das Datum für das christliche Osterfest. Ein Teil der Christenheit (in Kleinasien) behielt diesen Termin bei, während sich Rom und damit der größere Teil der Kirche für den

18.30 **Hi. Messe mit Segnung der Osterspisen**
(mitgestaltet vom Kirchenchor)

Montag, 06.04.

Ostermontag

Die Kollekte ist für die Pfarrei St. Pius

10.00 **Hi. Messe - Pfarrgottesdienst**

Hubert Stegellner für den Frieden in der Welt und im Herzen

MG: H. Peißinger für + Ehemann und Vater



Dienstag, 07.04.

14.00 Ausstellungsführung Turiner Grabtuch (Kloster Seligenthal)

18.00 Kolping-Stammtisch (Pfarrheim)

Mittwoch, 08.04.

19.00 Sachausschuss Caritas & Soziales (Pfarrheim)

Donnerstag, 09.04.

17.50 Rosenkranz

18.30 **Hi. Messe**

Familie Beraus für + Cousine Anneli Echlter
Gabi Mayer für + Tante Gabi Th. Demmel

Freitag, 10.04.

09.00 **Hi. Messe**

Werner Bresler für + Emilie Drzwiecka

17.00 ökum. Friedensgebet (Christuskirche)

18.00 Rosenkranz

Samstag, 11.04.

10.00 **Hi. Messe im Matthäusstift**

16.00 Kolping: Mitgliederversammlung (Pfarrheim)

17.30 Beichtgelegenheit

17.50 Rosenkranz

18.30 **Kolping-Gedenkgottesdienst am Vorabend**

Fam. Köhl für + Resi Beyer zum Sterbetag

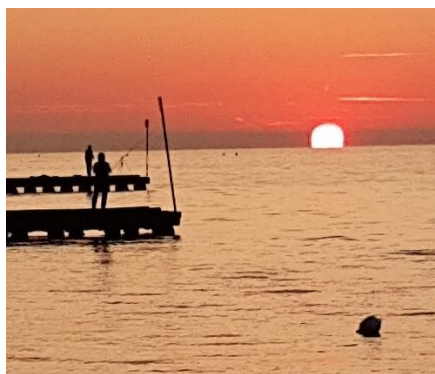
MG: Für + Mitglieder der Kolpingsfamilie St. Pius

2. Sonntag in der Osterzeit A

auf den 14. Nisan folgenden Sonntag entschied. Das 1. Konzil von Nizäa (325) beschloss die endgültige Regelung: *Ostern wird alljährlich am Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond gefeiert.* Damit ist eine Schwankungsbreite von fünf Wochen (22. März-25. April) gegeben.

Das Osterfest ist eines unserer ältesten Feste

Schon im 4. Jahrhundert wurde Ostern als christliches Fest, als »Fest der Feste«, hochgeschätzt und ausgiebig gefeiert. Es gab nicht mehr nur eine Gesamtfeier von Tod und Auferstehung, sondern die drei österlichen Tage von Gründonnerstagabend bis Ostersonntag mit der Feier des gekreuzigten, begrabenen und auferstandenen Herrn.



(Foto: Johannes Faltermeier)

Woher stammt das Wort "Ostern"?

Heute nimmt man an, dass hinter »Ostern« das althochdeutsche Wort *eostarun* — Morgenröte (vgl. unser Wort »Osten«) steht, und zwar als Übersetzung der lateinischen Bezeichnung *albae* für die Osterwoche. So wurde die Osterwoche nämlich wegen der weißen Gewänder der Neuge-tauften genannt. Neben »weiß« konnte *alba* (Plural: *albae*) aber

Sonntag, 12.04.

Weißer Sonntag

Die Kollekte ist für die Pfarrei St. Pius

- 09.00** **Hl. Messe – Pfarrgottesdienst**
Für alle lebenden und + Mitglieder der Pfarrei
MG: B. Albrecht für + Schwester Antonie
MG: Christine Gahr für + Mutter
- 10.30** **Hl. Messe - Familiengottesdienst**
Gabi Mayer für + Großmutter Helene Harlander

Montag, 13.04.

Fatima-Gebetstag

Thema: Die Elemente der Messfeier – Die Einsetzungsworte Jesu

- 17.00 Aussetzung – Rosenkranz – Beichtgelegenheit
- 18.30** **Hl. Messe** mit eucharistischer Prozession und Segen
Th. Lachner für + Ehemann Georg
MG: Christine Gahr zu Ehren der Muttergottes
- 20.00 4. Erstkommunion-Elterntreffen (Pfarrheim)

Dienstag, 14.04.

- 14.30 Pfarrerkonferenz (Piflas)
- 17.50 Rosenkranz
- 18.30** **Hl. Messe**
KDFB für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder
MG: Unterstöger für + Schwester M. Evodia
MG: Gabi Mayer für + Mutter Maria Mayer

Mittwoch, 15.04.

- 10.00** **Hl. Messe**
E. Metzner für + Vater und Schwiegereltern
- 14.00 Senioren-Treff (Pfarrheim)
- 18.00 KDFB: Workshop „Verkaufen im Internet“ (Pfarrheim)
- 19.30 Glaubensgesprächskreis (Pfarrheim)
- 20.15 Taschenlampen-Andacht (Firmgruppe 1 – 4)

Donnerstag, 16.04.

- 17.50 Rosenkranz
- 18.30** **Hl. Messe**
Zur Ehre des Hl. Geistes
MG: Fam. Eck nach Meinung
- 19.30 Sitzung des Elternbeirats

auch für »Morgenlicht, Morgenröte« gebraucht werden.

Allen Erklärungsversuchen liegt die Symbolvorstellung zugrunde, dass Christus die im Osten aufgehende Sonne ist.

Nach altem Glauben hüpfte die Sonne aus Freude über den Auferstandenen am Ostermorgen mehrmals empor.

Aus: Durch das Jahr – durch das Leben. Das christliche Hausbuch für die Familien, Kösel Verlag 2006.

Osterkerze

Die Osterkerze ist für Christen ein Symbol für das Leben, für den Sieg über den Tod, für die Hoffnung und für den auferstandenen Christus. Sie ist oft mit Bildern verziert: Kreuz, Baum, Weg, Weizenähre, Lamm, Sonne und Wasser - Symbole für Christus und den Glauben.



Die Flamme der Osterkerze ist das Zeichen für Jesus: Licht und Hoffnung. In der Osternacht ist es zuerst dunkel in der Kirche. Doch, wenn die Osterkerze am geweihten Feuer entzündet

wurde und in den dunklen Kirchenraum getragen wird, wird die Kirche erhellt. Lumen Christi!

Freitag, 17.04.

- 09.00 HI. Messe**
Fam. Wandinger für + Walter Schmidt
- 17.00 ökum. Friedensgebet (Christuskirche)
- 18.00 Rosenkranz

Samstag, 18.04.

- 09.00 „Ramadama“-Aktion (Treffpunkt Pfarrheim)
- 11.00 Treffen des ökumenischen Helferkreises im Matthäusstift
- 17.30 Beichtgelegenheit
- 17.50 Rosenkranz
- 18.30 HI. Messe am Vorabend**
Fertl für + Ehemann und Vater

3. Sonntag in der Osterzeit A

Sonntag, 19.04.

Die Kollekte ist für die Pfarrei St. Pius

- 09.00 HI. Messe – Pfarrgottesdienst** (mit Verabschiedung/Einführung der Pfarrgemeinderats-Mitglieder)
Für alle lebenden und + Mitglieder der Pfarrei
MG: I. Braun für + Mutter
- 10.30 HI. Messe – Familiengottesdienst**
(mit Segnung der Erstkommunion-Kerzen)
Marianne Meindl für + Ehemann, Eltern und Schwager
- 11.30 Feier der Taufe (Marlene Harrar)

Montag, 20.04.

- 13.30 Rollstuhlflug zur Dult (Matthäusstift)

Dienstag, 21.04.

- 17.50 Rosenkranz
- 18.30 HI. Messe**
J. Kreitmayr für + Angehörige
- 20.15 Taschenlampen-Andacht (Firmgruppe 5 – 8)

Mittwoch, 22.04.

- 10.00 HI. Messe**
Anneliese Danner für + Vater
- 15.00 Dultbesuch der Senioren

Wenn schließlich auch alle anderen Kerzen leuchten, wird es ganz hell! Dann werden die Menschen von der österlichen Freude angesteckt.

Gebet zum Ostermorgen

Mir ist ein Stein vom Herzen
genommen:
meine Hoffnung, die ich begrub
ist auferstanden
wie er gesagt hat
er lebt er lebt
er geht mir voraus!

Ich fragte:
Wer wird mir den Stein
wegwälzen
Vom Grab meiner Hoffnung
Den Stein von meinem Herzen
Diesen schweren Stein?

Mir ist ein Stein vom Herzen
genommen:
meine Hoffnung, die ich begrub
ist auferstanden
wie er gesagt hat
er lebt er lebt
er geht mir voraus!

Lothar Zenetti

Texte aus www.familien-feiern-feste.net

Donnerstag, 23.04.

- 09.00 Monatsgottesdienst in der Kindertagesstätte
15.30 Erstkommunion-Probe
17.50 Rosenkranz
18.30 HI. Messe
Familie Beraus für + Bruder Ludwig Beraus
MG: F. Fleischmann für + Ehefrau Martha Fleischmann
zum Sterbetag

Freitag, 24.04.

- 09.00 HI. Messe**
17.00 ökum. Friedensgebet (Christuskirche)
18.00 Rosenkranz

Samstag, 25.04.

HI. Markus, Evangelist

- 10.00 Wort-Gottes-Feier im Matthäusstift**
14.00 Feier der Taufe (Hannes Bernhofer)
17.30 Beichtgelegenheit
17.50 Rosenkranz
18.30 HI. Messe am Vorabend
Augustin für + Theresia Höfner
Nach dem Gottesdienst Kuchenverkauf der Ministranten
19.30 Eucharistische Anbetung

3. Sonntag in der Osterzeit A

Sonntag, 26.04.

Die Kollekte ist für Geistliche Berufe

- 09.00 HI. Messe – Pfarrgottesdienst**
Für alle lebenden und + Mitglieder der Pfarrei
MG: Fam. Erich Gahr für + Verwandtschaft und Bekannte
10.30 HI. Messe - Familiengottesdienst
Nach den Gottesdiensten Kuchenverkauf der Ministranten

Nachrichten und Termine

• Seelsorge - Bereitschaftsdienst

An Sonn- u. Feiertagen (12.00 – 22.00 Uhr) zu erreichen unter **0171 / 28 95 101**

• Wir beten für unsere Verstorbenen:



06.03.	Herr Walter Schmidt	78 Jahre
14.03.	Frau Maria Klein	86 Jahre
17.03.	Herr Dr. Friedrich Eck	85 Jahre

Herr, lass sie ewig bei Dir leben!

• Krankenkommunion



in der Karwoche
Wenn Sie gern die Kommunion zu Hause empfangen möchten,
Neuanmeldungen bitte dazu im Pfarramt unter Tel.: 61 4 31!

• Rollstuhl-Ausflug des Matthäusstiftes



Montag, 20. April um 13.30 Uhr (Dult)
Wer mithelfen kann, möge sich bis spät. einen Tag vorher kurz bei
Frau Semke (Tel: 9 66 56-14) melden.

• Ökum. Helferkreis des Matthäusstiftes



Samstag, 18. April um 11.00 Uhr **Austauschtreffen** im großen
Aufenthaltsraum

• Katholischer Deutscher Frauenbund St. Pius



Sa./So.	28./29. März	vor den Gottes- diensten
Di.	14. April	18.30
Mi.	15. April	18.00

Osterkerzenverkauf

Hl. Messe für alle lebenden und
verstorbenen Mitglieder

Workshop „Verkaufen im Internet“
(Pfarrheim)

• Kolpingsfamilie St. Pius



Di.	07. April	18.00
Sa.	11. April	16.00
		18.30
Sa.	18. April	09.00

Pius-Stammtisch (diesmal Pfarrheim!)

Mitgliederversammlung (Pfarrheim)

Kolping-Gedenkgottesdienst mit Neu-
aufnahmen (Pfarrkirche)

Ramadama-Aktion
(Treffpunkt Pfarrheim)

20.00 **Besuch des Kolping-Theaters St.**

Wolfgang: „Urlaub auf Balkonien“

• Senioren-Treff



- Mittwoch, 15. April um 14.00 Uhr
„Böhmen – ein Bilderstreifzug durch Kultur und Natur“
Herr Rudolf Baier zeigt nach dem Kaffee trinken Fotos der historischen Kultur- und Naturlandschaft, Gebäuden...



- Mittwoch, 22. April um 15.00 Uhr



Wir gehen auf die Dult!

Durch die Verkaufsdult schlendern, im Bierzelt Brotzeit machen...

(Treffpunkt am Riesenrad)

Alle Senioren und Interessierten sind jeweils herzlich dazu eingeladen!

• Erstkommunion



- ▶ Palmsonntag, 29. März um 10.30 Uhr
Feier des Einzugs Christi in Jerusalem (Palmprozession)
Die Feier beginnt vor dem Pfarrheim mit der Segnung der Palmbuschen. (Wer keine Möglichkeit hat, einen selbst zu binden, kann vor dem Pfarrheim und der Kirche einen käuflich erwerben.) Wir ziehen dann gemeinsam in die Kirche ein!
- ▶ Gründonnerstag, 02. April um 20.00 Uhr
Feier des letzten Abendmahles Jesu
- ▶ Karfreitag, 03. April um
- 09.30 Uhr **Kinderkreuzweg** *oder*
- 15.00 Uhr **Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu**
- ▶ Karsamstag, 04. April um 21.00 Uhr
Feier der Osternacht
- ▶ Ostersonntag, 05. April um 10.30 Uhr
Familiengottesdienst zum Osterfest
- ▶ Montag, 13. April um 20.00 Uhr
4. Eltern-Treffen (Pfarrheim)
Thema: „Die Erstkommunion, ein Fest des Glaubens in der Familie. Gemeinde lebt auch von mir“ – Wir wollen dabei auch die Erstkommunionfeier besprechen und uns den letzten Themenbereich im Familienbuch anschauen. Es ist wichtig, dass Sie dabei sind!!



▶ Sonntag, 19 April um 10.30 Uhr
Familiengottesdienst mit Segnung der Kommunionkerzen

▶ Donnerstag, 23. April um 15.30 Uhr
Erste Probe zur Erstkommunion

Die Probe beginnt vor dem Pfarrheim (nicht in der Kirche!). Die Anwesenheit der Eltern während der ca. 1 ½-stündigen Probe ist nicht erforderlich!

• **Firmung**



▶ **Taschenlampen-Andacht** (Pfarrkirche)

- Mittwoch, 15. April um 20.15 Uhr für die Gruppen 1-4
- Dienstag, 21. April um 20.15 Uhr für die Gruppen 5-8

• **Kollektenergebnisse**



Afrika-Mission:	240,83 €
Sternsinger-Aktion:	8.321,83 €
Familien- u. Schulseelsorge:	381,67 €
<i>Vergelt's Gott!</i>	



TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de





 **KOLPING**

*verantwortlich leben
solidarisch handeln*

Veranstaltet am

Samstag 18. April 2026

von 09:00 bis 11:00 Uhr

eine

RAMADAMA Aktion

Jeder Helfer ist Willkommen!

Anschließend Brotzeit

Treffpunkt: Pfarrheim St. Pius

Bitte mitbringen:
Wetterangepasste Kleidung,
festes Schuhwerk,
Schutzhandschuhe (z.B. Gartenhandschuhe)

Anmeldung bitte unter 0871 / 14 28 11 03



Rund um den Campanile



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Wir beten mit Papst Franziskus März

Wir beten, dass die Nationen in einer wirksamen Abrüstung vorankommen, besonders in der nuklearen Abrüstung, und dass die Verantwortlichen in der Welt den Weg des Dialogs und der Diplomatie wählen statt der Gewalt.

April

Wir beten für die Priester, die mit Momenten der Krise in ihrer Berufung kämpfen, dass sie die ihnen nötige Begleitung finden und dass die Gemeinschaften sie mit Verständnis und Gebet unterstützen.



Den Gottesdienst feiern

Osterkerzenverkauf



Unser Frauenbund verkauft am Samstag 28. März und Sonntag 29. März (Palmsonntag) – jeweils vor den Gottesdiensten – wieder selbstverzierte Osterkerzen (5,- € pro Stück).

Es gibt verschiedene Modelle und jede Kerze ist ein Unikat.

Osterbeichte

Besonders vor dem Osterfest sind die Gläubigen zum Empfang des Bußsakramentes eingeladen. In der Beichte können sie erfahren: „Bei Gott ist Versöhnung“.



Im Sakrament der Buße bekennt sich der Mensch zu den Sünden, die er begangen hat und übernimmt die Verantwortung für sie. Dadurch öffnet er sich Gott und der Gemeinschaft der Kirche neu und ermöglicht sich so eine neue Zukunft.

Die **wöchentlichen Beichtzeiten** sind in unserer Pfarrgemeinde samstags von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr.

Jeweils am **Fatima-Gebetstag** ist von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes.

Am Dienstag, 31. März wird **Pfarrer Josef Thalhammer** als auswärtiger Priester zur Beichte in St. Pius von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr zur Verfügung stehen.

Für ein **Beichtgespräch** wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Alfred Wöfl, damit ein Termin vereinbart werden kann. Wir haben dafür im Pfarrbüro einen Raum, wo dies möglich ist.

(Bild: factum.adp in: Pfarrbriefservice.de)

„Karfreitags-Ratsche“

„Karfreitags-Ratschen“ sind spezielle Geräuschinstrumente aus Holz, die einen klappernden Klang von sich geben. Das Geräusch, das beim Gebrauch der Karfreitags-Ratschen erklingt, ist durchdringend und laut. Weil



im Gedenken an den Leidensweg Christi die Kirchenglocken nach der Gründonnerstagsmesse bis zur Osternachtfeier verstummen, **ersetzen** die Ratschen **das Glockenläuten**.

Seit zwei Jahren haben wir eine große Karfreitags-Ratsche für die Kirche und auch vier kleine Karfreitagsratschen für unterwegs. Wir werden diese besonderen „Holzinstrumente“ vor der Pfarrkirche aufstellen bzw. einsetzen und sie am Karfreitag und Karsamstag erklingen lassen.

Blumen am Karfreitag vor das Kreuz



Am **Karfreitag** werden wieder Blumen zum Preis von 1,50 € verkauft, die als

Spende bei der Kreuzverehrung gedacht sind. Diese gespendeten Blumen werden dann auch für den Osterschmuck in der Kirche verwendet. Wir bitten um Ihre Unterstützung.

Österliche Speisensegnung


Die österlichen Speisen werden am Ende der Gottesdienste gesegnet, also in der Osternacht um 21.00 Uhr und am Ostersonntag um 10.30 Uhr und 18.30 Uhr.



Osterspeisen-Essen im Pfarrheim

Nach der Feier der Osternacht (04. April um 21.00 Uhr in der Pfarrkirche) lädt der Pfarrgemeinderat die ganze Pfarrgemeinde zum gemeinsamen Essen der selbst mitgebrachten, gesegneten Osterspeisen ins Pfarrheim St. Pius ein. Die Getränke werden dort zum Verkauf angeboten.

Orchestermesse am Ostersonntag

 Unser Kirchenchor, unter der Leitung von Herrn Mang, gestaltet am Ostersonntag um 18.30 Uhr zusammen mit den Orchesterfreunden St. Pius den Gottesdienst musikalisch mit. Dabei wird die „Missa brevis in D-Dur von W. A. Mozart“ für Soli, Chor, Orchester und Orgel gesungen.

Osterwasser aus der Kirche nach Hause holen

Das Osterwasser kann vom Weihwasserbehälter in der Kreuzkapelle entnommen werden.

Messintentionen (Gebetsanliegen)

 Um Ihre Gebetsanliegen für die Messfeier im Pfarrbüro aufschreiben lassen zu können, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- (1) Sie können gerne **im Pfarrbüro** anrufen oder vorbeikommen und Messen bestellen;
- (2) Wir haben im Piusboten ein Bestellformular für Messen eingedruckt. Hier können Sie Ihre bis zu drei Gebetsanliegen für die Messfeiern eintragen, die Geldspende auf unser Kirchenkonto überweisen oder in einen Briefumschlag geben und in den Postkasten des Pfarrbüros werfen.
- (3) Wenn Sie mehr als drei Messen bestellen wollen, dann schreiben Sie diese auf ein **eigenes Blatt** und geben dieses zusammen mit der Geldspende in einen **Briefumschlag** und werfen diesen in den Briefkasten des Pfarrbüros.


Bitte haben Sie auch dafür Verständnis, dass wir nach der Veröffentlichung des Piusboten keine Gebetsanliegen (Intentionen) für Messfeiern im veröffentlichten Zeitraum annehmen können. Es macht Sinn, dass die Gebetsanliegen (Intentionen) im Piusboten veröffentlicht sind - für die mitfeiernde Gemeinde und den Priester.

Wallfahrt

Der Altöttinger Wallfahrtsverein Landshut fährt am Mittwoch, 01. Mai mit Bussen nach Altötting. Die Teilnahme ist an keine Mitgliedschaft gebunden. Näheres ist am Plakat im Schaukasten ersichtlich. Die Anmeldung ist bei Susanne Schwarzbauer: 0871 / 27 61 66 8 oder 0179 / 46 94 97 2.



NachtGedanken

 Am Gründonnerstag, 02. April um 22.00 Uhr werden NachtGedanken in der Krypta von St. Jodok angeboten. In besonderer Atmosphäre wird hier Zeit genommen für Gemein-

schaft, Gespräche und Gedanken rund um Ostern. Wie in den vergangenen Jahren gehört auch ein Agapemahl dazu: Fladenbrote und verschiedene Aufstriche laden dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und den Abend gemeinsam zu gestalten. Das Thema lautet „Kryptaquiz“ – ein Pubquiz in besonderem Rahmen. Alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind vom BDKJ herzlich dazu eingeladen.

Ausstellung zum Turiner Grabtuch in der Abtei Seligenthal

Die Ausstellung „Wer ist der Mann auf dem Tuch? - Eine Spurensuche“ beschäftigt sich mit dem Turiner Grabtuch und den damit zusammenhängenden Fragen.



Die Ausstellung wurde von den Maltesern konzipiert, inhaltlich mit der Erzdiözese Turin abgestimmt und wandert seit 2013 durch die Länder im deutschen Sprachraum.

Zur Ausstellung gibt es ein reichhaltiges Programm mit Vorträgen, Gottesdiensten und Gebetsangeboten.

Ausstellung:

Zeit: 08. März bis 19. April

Ort: Kreuzgang in der Abtei Seligenthal

Öffnungszeiten:

So.: 10.30 - 11.30 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr

Mo. bis Sa.: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Die Flyer zur Ausstellung liegen am Schriftenstand in der Pfarrkirche aus.

„Gottesdienst to go – Mit dem Regenbogen durch St. Pius“



An Ostern wird das Heft „Gottesdienst to go – Mit dem Regenbogen durch St. Pius“ wieder in der Kirche ausgelegt.

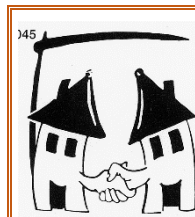
Entlang eines geleiteten Weges durch die

Pfarrrei St. Pius werden sieben Stationen mit einem Gebet, einem Gedanken sowie einem Text oder Lied angeboten, die als Rundweg oder einzeln bzw. ausgewählt besucht werden können. Gerade der beginnende Frühling bietet sich an, die Stationen aufzusuchen und sich auf die verschiedenen meditativen Impulse einzulassen.

Vielleicht finden sich für den Einzelnen oder die Gruppe auf dem Weg dabei ein paar ruhige Momente, um innezuhalten, durchzuatmen und dabei die Vielfalt der Schöpfung zu sehen.

Die Suche nach den farbigen Steinen, die an den jeweiligen Stationen verteilt und zum Teil versteckt sind, kann für manche (gerade auch - aber nicht nur - für Familien) zu einem „Ostereiersuchen“ der besonderen Art werden.

(Sachausschuss Glauben leben)



Den Nächsten lieben

Eltern-Kind-Gruppen

Für schon etwas ältere Kinder (ca. ab dem 2. Lebensjahr) bietet Frau Evelyn Bartsch zwei Eltern-Kind-Gruppen an. Sie treffen sich wöchentlich im Pfarrheim; eine Gruppe mittwochs von 10.00-12.00 Uhr, eine weitere Gruppe freitags von 09.00-11.00 Uhr.

Wenn Sie weitere Fragen haben oder Informationen brauchen, dann melden Sie sich bitte bei Frau Bartsch (Tel.: 63 29 4).

Pflegestützpunkt



Eine Pflegebedürftigkeit bringt den Alltag aller Betroffenen gehörig durcheinander. Da kann es hilfreich sein,

professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Die Bandbreite der Pflegeberatung

reicht von ersten Informationen zu Finanzierungsfragen oder Entlastungsangeboten, über individuelle Beratungen zur konkreten Pflegesituation bis hin zur ausführlichen Versorgungsplanung. Der Pflegestützpunkt ist eine Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihr soziales Umfeld und leistet Beratung aus einer Hand.

Der Pflegestützpunkt für die Region Landshut ist barrierefrei im Netzwerkgebäude am Bahnhof zu erreichen. Im wöchentlichen Wechsel werden die Außenstellen in Rottenburg und Vilsbiburg besetzt. Außerdem bieten sie Hausbesuche und Telefonberatungen an.

Kontakt:

Pflegestützpunkt Region Landshut
Bahnhofplatz 1a
84032 Landshut
0871 / 31 98 95-0
pflegestuetzpunkt@landshut.de
www.pflegestuetzpunkt-region-landshut.de

Kolping-Container vor dem Pfarrheim

Unsere Kolpingfamilie hat schon seit langer Zeit einen Altkleider-Container aufgestellt. Wir bitten Sie, nur saubere Kleidung und Schuhe abzugeben. Bitte geben Sie die Schuhe und die Kleidungsstücke immer in einen Plastik-Sack. Der Erlös aus dem Kleider-Container kommt der Kolping-Arbeit zu Gute. Vergelt's Gott für Ihre Spenden.

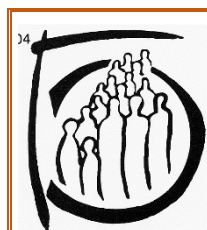


„Miteinander – Füreinander“ der Malteser in Landshut - Besuchs- und Begleitdienst für Senioren



Für unseren Besuchs- und Begleitdienst für alleinlebende Senioren suchen wir noch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wer eine sowohl sinnvolle als auch persönlich bereichernde Aufgabe sucht und ein paar Stunden Zeit im

Monat für Gespräche oder kleine Unterstützungsdienste wie z.B. Einkäufe, Spaziergänge oder Arztbegleitungen übrig hat, ist in unserem Ehrenamtsteam herzlich willkommen. Informationen hierzu erhalten Sie unter: Tel. 0871 / 92 33 0 - 91 oder per mail: mifue.landshut@malteser.org, www.malteser-landshut.de.



Die Gemeinde aufbauen

Neuer Stammtisch der Kolpingsfamilie St. Pius



Im Workshop der Kolpingsfamilie ist eine schöne Idee gewachsen:

Ein regelmäßiger Kolping-Stammtisch, an dem wir miteinander ins Gespräch kommen, essen, lachen, uns austauschen und unsere Gemeinschaft stärken und pflegen.

Wir treffen uns **jeden ersten Dienstag im Monat ab 18.00 Uhr im Gasthaus zur Schwimmschule**. Am Dienstag, 07. April findet der nächste Stammtisch ausnahmsweise im Pfarrheim (da an diesem Tag das Gasthaus geschlossen hat) statt. Ganz im Sinne Adolph Kolpings soll dieser Abend ein Ort sein, an dem wir zusammenkommen, miteinander unterwegs sind und spüren: *Wir gehören zusammen*. Eingeladen sind alle Kolpinggeschwister – und alle, die sich unserer Gemeinschaft verbunden fühlen.

Ob zum kurzen Vorbeischauen oder zum langen Sitzenbleiben: Jede und jeder ist willkommen.

Wir freuen uns auf vertraute Gesichter, neue Begegnungen und viele heitere Stunden im guten Kolping-Miteinander.

(Kolpingsfamilie St. Pius)

Unser Pfarrgemeinderat



Die gewählten und hinzuberufenen Mitglieder des Pfarrgemeinderates haben in ihrer konstituierenden Sitzung

- **Frau Marion Jost** zur Pfarrgemeinderatssprecherin,
- **Frau Anneliese Danner** zur stellvertretenden Pfarrgemeinderatssprecherin und
- **Herr Johannes Wolter** zum Schriftführer gewählt.

Herzlichen Glückwunsch und vergelt's Gott für die Bereitschaft zur Übernahme dieser wichtigen Aufgaben und Ämter!

Zum Pfarrgemeinderat hinzuberufen wurden Frau Patricia Hauer als Bildungsbeauftragte für das CBW, Herr Florian König als Bewerber für den ständigen Diakonat und Peter Nolewajka bzw. Helena Barnerßoi als Vertreter der Ministranten.

(Bild: factum.adp in: Pfarrbriefservice.de)

Können Sie uns helfen?

- Wir würden gerne unsere Pfarrei auf **Instagram** präsentieren. Leider haben wir keinen Fachmann in unserem ehrenamtlichen Mitarbeiter-Team. Wenn Sie uns hier unterstützen können, dann melden Sie sich einfach bei uns im Pfarrbüro (Tel. 61 4 31)



- **Vertretungsmesner/in**

Frau Ingrid Würfl ist seit 12 Jahren die Mesner-Vertretung für unsere Mesnerin. Wenn Frau Nolewajka im Urlaub ist oder ihren wöchentlichen freien Tag und ein freies Wochenende im Monat nimmt, dann vertritt

sie Frau Würfl. Aus gesundheitlichen Gründen, möchte Frau Würfl diese Aufgabe abgeben.



Daher suchen wir, die Kirchenstiftung St. Pius, eine/n Vertretungsmesner/in. Das Arbeitsverhältnis

(regulär ca. 5 Wochenstunden im Monat) wird auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung entlohnt. Die Aufgabe umfasst: die Vorbereitung und Nachbereitung der Gottesdienste (an Wochentagen, am Sonntag, bei Begräbnismessen), das Auf- und Zusperrern der Kirche und die Sorge um die Opferlichter.

Wenn Sie Fragen dazu haben und uns hier unterstützen können, dann melden Sie sich einfach bei uns im Pfarrbüro (Tel. 61 4 31)
(Bild: vocali einsfünf in: Pfarrbriefservice.de)

„Ein Stück Fenster“

Im ersten Bauabschnitt der Pfarrheimrenovierung wurden die Fenster, die viel an Raumwärme abstrahlen, ausgetauscht. Die Kosten für das Gewerk „Pfosten-Riegel-Fassaden und Fenster“



belaufen sich auf gut 165.300 €. Die Restarbeiten an den Fenstern müssen noch erledigt werden. Dann wird mit den Arbeiten zur Dachdämmung begonnen.

Bei der Spendenaktion „Spenden Sie uns ein Stück Fenster“ ist der stolze Betrag von 55.000,00 zusammengekommen.

Wir, die Kirchenverwaltung, danken Ihnen von ganzen Herzen für Ihre Unterstützung und Ihre Solidarität. Da das Gewerk „Fenster“ nun fast abgeschlossen ist, wollen wir diese Spendenaktion beenden. Freilich sind wir auch weiterhin dankbar für jede Unterstützung für die Renovierung unseres Pfarrheimes.

Kindergartenverein Piusviertel

„Der Verein stellt sich die Aufgabe, (...) den Betrieb eines Kindergartens in Landshut im Pius-Viertel zu fördern.“



Der Kindergartenverein braucht neue Mitglieder, die mit dem Jahresbeitrag (7,00 €) den Verein unterstützen. Die Verantwortlichen des Vereins freuen sich auf neue Mitglieder, die sich vielleicht auch durch ehrenamtliche Mitarbeit im Verein einbringen. Jeder ist hier willkommen, z. B. die Eltern und Großeltern der Kindergartenkinder, die Eltern von größeren Kindern oder auch Erwachsene, die am Kindergarten Interesse haben.

Nähere Informationen bekommen Sie bei Frau Natascha Keller (Tel.: 14 27 40 60). Spenden sind herzlich willkommen!

Die Bankverbindung bei der Sparkasse Landshut lautet:

Kindergartenförderverein

IBAN: DE37 7435 0000 0000 0090 59

Christliches Bildungswerk (CBW)



Im Monat März und April bietet das CBW unter anderem folgende Veranstaltungen an:

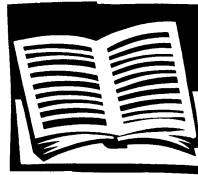
- **„An Gottes Segen ist alles gelegen“**, Gespräch mit Privatdozentin Dr. Gabriele Zieroff am Donnerstag, 26. März von 19.00 bis 21.00 Uhr
- **„Ist Demokratie eine Erziehungsfrage?“** – Online-Veranstaltung mit Dr. Herbert Renz-Polster am Montag, 20. April von 19.00 bis 21.30 Uhr.

Werfen Sie einfach einen Blick auf die Homepage (www.cbw-landshut.de) und melden Sie sich dort an.

Rund um Beziehungen

Die neue Website www.rund-um-beziehungen.de vereint vielfältige Angebote, die es für Paare, Familien, Alleinerziehende, Frauen, Männer und Kinder gibt.

Werfen Sie einfach einen Blick auf dieses Netzwerk verschiedener Fachstellen, Beratungsstellen, Vereine und Verbände im Bistum Regensburg.



Nachlese

Exerzitien im Alltag

Mit 13 Teilnehmern haben wir uns in der österlichen Bußzeit mit geistlichen Impulsen unter dem Motto „Und Du?“ auf den Weg gemacht. Bei den wöchentlichen Treffen im Pfarrheim haben wir uns ausgetauscht und einander bestärkt.



Vorschau

Gemeindegebet für unsere Verstorbenen



Alle zwei Monate trifft sich unsere Pfarrgemeinde künftig zu einem Gemeindegebet, um für unsere Verstorbenen zu beten und gemeinsam zu trauern. In dieser Gebetszeit geden-

ken wir besonders der Menschen, die in den vergangenen Wochen verstorben sind. Wir laden Sie herzlich zu diesem Gemeindegebet ein.

Vielleicht möchten auch Sie für verstorbene Familienangehörige oder Freunde beten, um die Sie trauern und die Ihnen am Herzen liegen. Das können Menschen sein, die nicht unserer Pfarrei angehörten oder einer anderen

Glaubensgemeinschaft verbunden waren. Auch sie sollen in unserem Gemeindegebiet einen Platz haben.

Im Schriftenständer finden Sie dazu einen Flyer, auf dem Sie den Namen Ihres verstorbenen Angehörigen oder Freundes notieren können. Diese Namen werden zu Beginn des Gebetes gemeinsam mit den Verstorbenen der letzten Wochen laut vorgelesen. Für jeden genannten Verstorbenen wird eine Kerze entzündet.

Gemeinsam beten wir für unsere Verstorbenen jeweils um 18:30 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Pius an folgenden Terminen:

- 27. Mai
- 29. Juli

(SA Glauben leben, „D´ewige Ruah“, Kolpingsfamilie)

Wallfahrt der Pfarrei nach Altötting



Auch heuer wird die Wallfahrt nach Altötting wieder als **Buswallfahrt**, **Radwallfahrt**, **Fußwallfahrt** und als **Pilgerwall-**

fahrt angeboten. Am Samstag, 25. Juli 2026 wird zu verschiedenen Abfahrts- bzw. Abmarschzeiten die Bus-, Rad- und Fußwallfahrt durchgeführt. Dafür wird es jeweils verschiedene Ansprechpartner geben. Alle Gruppen werden sich zu einem bestimmten Zeitpunkt in Altötting treffen, sie werden einbegleitet und feiern gemeinsam den Gottesdienst. Anschließend besteht die Möglichkeit miteinander zu essen. Wir wollen uns so gemeinsam als Pfarrgemeinde auf Wallfahrt begeben. Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Katholikentag in Würzburg

Der Katholikentag in Würzburg findet vom 13. bis 17. Mai statt. Er steht unter dem Motto „Hab Mut, steh auf!“. Geplant sind 700 Veranstaltungen, die Mut und Hoffnung machen:

Demokratie-Workshops, Podiumsdiskussionen



auf Augenhöhe, lebendige und außergewöhnliche Gottesdienste, mitreißende Konzerte. Komm zum Katholikentag – denn Sitzenbleiben ist keine Option!

Ehejubiläum



Unser Bischof Rudolf lädt alle Ehepaare, die heuer auf 25, 40, 50, 55, 60 oder mehr

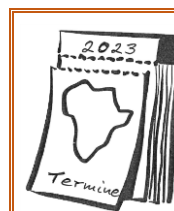
gemeinsame Ehejahre zurückblicken können, am Sonntag, 21. Juni oder am Sonntag, 28. Juni 2026 zur **Feier des Ehejubiläums nach Regensburg** ein.

Um 10.00 Uhr wird ein Pontificalgottesdienst mit dem Herrn Bischof sein. Der Empfang und das gemeinsame Mittagessen finden anschließend im Kolpinghaus in Regensburg statt.

Am Schriftenstand in unserer Pfarrkirche liegt der Flyer dafür auf. Das ausgefüllte Anmeldeformular senden Sie bitte bis zum **08. April** an die Fachstelle Ehe und Familie, Obermünsterplatz 7, 93047 Regensburg.

Pilgerfahrt nach Rom für Ehejubilare

Für Jubelpaare veranstaltet das Bistum Regensburg eine Pilger- und Studienreise nach Rom vom 06. bis 12. September 2026. Nähere Informationen liegen am Schriftenstand in unserer Pfarrkirche auf.



**Save the date! –
Bitte vormerken!**

03.05. Erstkommunion

05.05. Maiandacht mit der Stadtkapelle

25.05.-01.06. Pilgerreise nach Griechenland

27./28.06. Pfarrfest

04.07. Firmung

25.07. Altötting-Wallfahrt

Kennen Sie den schon...

„Schatz, es kommt eine bedeutende Veränderung auf uns zu. Bald sind wir nicht mehr zu zweit, sondern zu dritt.“ „Oh, mein Gott! Du machst mich zum glücklichsten Mann der Welt! Wann ist es dann so weit?“ - „Morgen um drei kommt deine Schwiegermutter mit dem Zug an.“

Wir wünschen Ihnen gesegnete Kar- und Ostertage

Für das Seelsorgeteam der Pfarrei St. Pius
Alfred Wölfl, Pfr.

Redaktionsschluss für den nächsten Pius-Boten
(25. April bis 24. Mai):
Dienstag, 21. April 2026

Senioren besichtigten EVL-Stadion



(Foto: Alexandra Oehl)



(Fotos: Johannes Faltermeier)

Unsere Senioren besichtigten vor kurzem das nahegelegene EVL-Stadion. Eishockey-Legende und Olympia-Bronzemedailengewinner Alois Schloder machte eine beeindruckende Zeitreise durch die Geschichte des Eishockey-Sports und hatte in einer 2-stündigen Führung viel Wissenswertes zu berichten. Von den exklusiven Einblicken hinter die Kulissen (Kabine des Profiteams, VIP-Bereich, Eishalle 2...) wurde bei der anschließenden Einkehr im Gasthaus Zollhaus noch viel erzählt.

Aus der Kirchenverwaltung:

Pfarrheim-Renovierung

Der erste Bauabschnitt unserer Pfarrheimsanierung wird in den kommenden Wochen mit der Dachdämmung abgeschlossen.

In den nächsten Monaten steht für die Kirchenverwaltung die Planung des zweiten Bauabschnitts an. Hier geht es um das „Feintuning“.

Vor allem die Sanitärräume werden mit modernem Standard an die Bedürfnisse ihrer Besucher angepasst. Auch über eine neue Einbauküche, die als geschlossener innenliegender Raum errichtet

wird, werden wir uns freuen können. Ein großer Bereich ist das Konzept einer Be- und Entlüftung des Gebäudes mit Wärmerückgewinnung und der Möglichkeit einer freien Nachtlüftung (ohne Klimaanlage nur über natürliche Luftbewegungen) im Sommer.

Bestehende Faltschiebewände werden den aktuellen und zukünftigen Erfordernissen angepasst. Sind neue Wände oder Decken nötig, werden sie in Leicht- bzw. Trockenbauweise erstellt.



Neues aus der KiTa

**Ab sofort sind in der
Kindertagesstätte St.-Pius
Kinderkrippenplätze und
Kindergartenplätze frei!**

Bei Interesse bitte in der **Kindertagesstätte**
0871 / 62 91 6
oder im **Pfarrbüro** unter **0871 / 61 43 1**

Auf geht's in den Garten!

Pünktlich mit den ersten Sonnenstrahlen dürfen sich die Kinder in unserer Kindertagesstätte über ein neues Spielgerät freuen! Im Frühjahr wird auf dem Hügel im vorderen Bereich des Gartens eine Rutsche eingebaut, die über Betonstufen erklommen werden kann und optisch ansprechend mit Fallschutz und Spielrasen in die bestehende Gartenlandschaft eingebunden wird.

Für die Kirchenverwaltung St. Pius
Pfarrer Alfred Wöfl und Kirchenpflegerin Franziska Obersojer

Bestellung von Messintentionen

St. Pius Landshut



Die Intention soll wie folgt lauten:

Name des Stifters	für	Wunschdatum

Bitte beachten Sie: Änderungen der Gottesdienstordnung sind möglich. Steht der gewünschte Termin nicht zur Verfügung, erhalten Sie eine Information per Telefon oder E-Mail.

Name, Vorname: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich überweise den Betrag in Höhe von _____ € auf folgendes Konto:

**Kath. Kirchenstiftung St. Pius, IBAN: DE96 7435 0000 0000 6363 63,
BIC: BYLADEM1LAH**

Für jede bestellte Heilige Messe lege ich das Stipendium von 5,00 EUR bei.

Ich bin damit einverstanden, dass die oben genannten Messintentionen im Piusboten, Aushang, Tageszeitung und auf der Homepage (Internet) veröffentlicht werden.

Datum, Unterschrift

Diesen Bestellschein bitte zusammen mit dem Geld in einen Briefumschlag legen und in den Briefkasten des Pfarrbüros einwerfen.

Fastensuppen-Essen



(Fotos: Johannes Faltermeier)



Sehr gut besucht war das Fastensuppen-Essen am 4. Fastensonntag! Viele Leute – von klein bis groß – ließen sich die schmackhafte Kartoffelsuppe mit regionalen Zutaten schmecken. Auch das Küchenteam hatte sichtlichen Spaß bei der Vorbereitung. „Vergelt’s Gott“ dem Sachausschuss Schöpfungsverantwortung für die Organisation und allen die bei der Vorbereitung der Suppe mitgeholfen haben

– und natürlich auch allen, die zum Essen gekommen sind! Der Erlös der Aktion sind 283,50 €, die wir für die Pfarrheim-Renovierung gut brauchen können!



Die **Kath. Kirchenstiftung St. Pius** sucht für die Kindertagesstätte St. Pius zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **eine/n Erzieher/in (m/w/d)**
- **eine/n Kinderpfleger/in (m/w/d)**

(Vollzeit oder Teilzeit)

Die Stellen sind unbefristet.

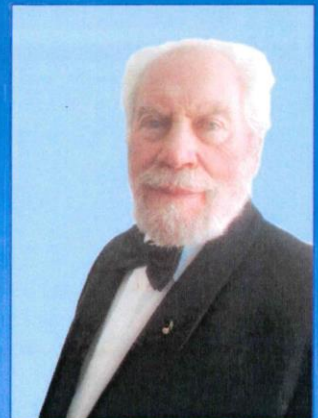
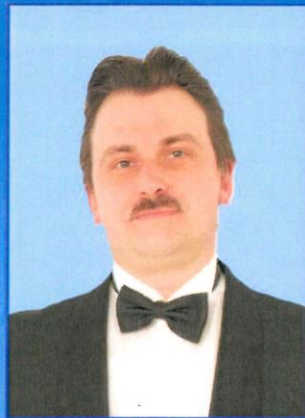
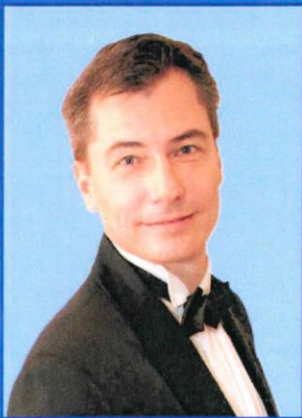
Schriftliche Bewerbung ab sofort an:

Kath. Kirchenstiftung St. Pius, St. Pius-Platz 2, 84034 Landshut, Mail: pfarrbuero@sanktpius.de





St. Petersburger Vokalensemble



Friedenskonzert

Freitag, 8. Mai 2026, 17.00 Uhr

Christuskirche

Landshut

Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten



Fußwallfahrt 2026 Landshut – Altötting

Samstag 23.-24. Mai 2026

Andacht, 14:00 Uhr, in St. Martin, Landshut, Start 14:30 Uhr

Gemeinsam auf den Weg nach Altötting machen!

SINGEN - BETEN – GESPRÄCHE

Alle sind willkommen!

Anmeldung und Infos:

www.landshuter-wallfahrt.de

oder 0176/4651923, Anmeldeschluss: **15.5.2026**

Freunde und Förderer der Landshuter Fußwallfahrt e.V.



WOLFGANGSWOCHEN IN LANDSHUT ST. WOLFGANG

Wolfgangshackl (Hackl) in Landshut St. Wolfgang

Samstag, 20. Juni 2026

18:00 Uhr Feierlicher Einzug mit dem Wolfgangshackl und Festgottesdienst mit Bischof Dr. Rudolf Vorderholzer, anschl. Verteilung der gesegneten Wolfgangsbrote und Begegnung im und um das Pfarrheim

Musik: Kirchenchor mit Bläsergruppe

Sonntag, 21. Juni 2026

9:30 Uhr Familiengottesdienst „Der Hl. Wolfgang – Hirte, Bischof, Lehrer“
Pfr. Wolfgang Hierl; PRin Nina Holmhey mit Familiengottesdienstteam

Musik: Kinderchor

11:00 Uhr Festgottesdienst

„Wolfgang – ein Vorbild für unsere Zeit?“ | Dekan Alfred Wölfl

Musik: Kirchenmusikerin Irene Maier-Bösel

14:00 Uhr Mit dem Wolfgangshackl auf Wolfgangsspuren durch Landshut

Wegstrecke: St. Pius–St. Konrad–St. Nikola–St. Wolfgang
begleitet durch ein Bläserensemble

19:00 Uhr Jugendgottesdienst

mit Impulsen zum Hl. Wolfgang
Pfarrer Daniel Schmid; PRin Christina Zwick
und Jugendstelle Landshut

Musik: Zeitlos and Friends

Montag, 22. Juni 2026

Vormittags: Erkundung des Wolfgangshackls
mit Kindergarten- und Schulkindern

14:30 Uhr Seniorenkaffee

mit Geschichten aus dem Leben des Hl. Wolfgang
im Pfarrheim St. Wolfgang

16:30 Uhr Musikalische Vesper

Regionaldekan Josef Thalhammer

Musik: Kirchenmusikerin Irene Maier-Bösel

Dienstag, 23. Juni 2026

8:30 Uhr Verabschiedung des Wolfgangshackls



Mosaikbild Hl. Wolfgang | Pfarrei St. Wolfgang Landshut